

Neu! Carola-Garten. Neu!
Gr. Jugend-Elite-Ball.
 Anfang 7 Uhr. **Ergebenst Wilh. Baumann.**
Geising, der Müglitzthalbahn.

Garten-Restaurant „Zur Stadt Teplitz“
 (Saazer Bierhalle) in Geising,
 direkt an der Straße nach Teplitz sowie zum Müglitzbühnen
 gelegen, nach welchem zu jeder Zeit Naturgeheimnisse vorhanden.
 Sommerwohnungen mit und ohne Pension, sowie billige
 und gute **Uebernachtung.**
Vorzügliche Küche, echt Böhmisches und Kulmbacher
Bier, ff. Weine in Karaffen (à 2 Gläs) von 30 Pf. an.
 Hochachtungsvoll **Louis Hering, Besitzer.**

Curort Eichwald
 bei Teplitz in Böhmen. Herrliche, geistigste Lage im Walde (429
 Meter Seehöhe), am Fuße des Erzgebirges, mit der meistgeleiteten
Wasserheilanstalt
 „Theriefenbad“ (Geöffnet vom 1. Mai bis 30. September; ärzt-
 licher Leiter **Univ. Med. Dr. H. W. Schmidt**, gew. ärztl. Leiter
 der Erlanger Wasserheilanstalt „Bismarckbad“). Wasser, eisenhaltig,
 kohlensäurehaltig, Terraincuren, Massage, Dampf-, Licht-, Röntgen-
 und Mineralbäder jeder Art. In der Wasserheilanstalt 7 schöne Zimmer
 mit Balkon u. Terrasse (ausschließlich für Patienten der Wasser-
 heilanstalt). Privatwohnungen in zahlreichen Villen. Post, Tele-
 graphen, Eisenbahnstation, Apotheke. Prospekte gratis und franko
 durch den Anstaltsdirektor **Dr. Schmidt** oder das Bürgermeistereiamt.

Neuzeitig gelegene Bauplätze billig zu verkaufen.
Bad Liegan.
 (Ärztlich-therapeutisches Bad genannt)
Frauenbad.
 Nächstes, billigstes und bestes Stahl- und Moorbad.
 Gewährt bei Frauenkrankheiten.
 Station Radeberg bei Dresden.
 Reizende Umgebung. Geschichtliche Lage. Jagd, Fischerei u.
 Wägen an der Bahn. — Prospekte direkt von der Bade-Ver-
 waltung. **Zimmer pro Woche von 5 bis 15 Mark.**

Ostseebad Ahlbeck,
 in unmittelbarer Nähe von Seebad Heringsdorf gelegen, von
 Berlin täglich mit mehreren Zügen in 4 Stunden zu erreichen,
 ausgezeichnet durch seine wunderbar reinen und weiten Strand,
 durch seine frische und belebende, niemals schwüle und doch warme
 Luft, rings umgeben von meilenweit sich erstreckendem alten Kiefern-
 und Buchenwald, ist als **eigenliches Kinderbad** in wenigen
 Jahren allgemein beliebt geworden und wird von vielen Kurgä-
 sten den benachbarten Bädern mit Recht als **Sommeraufenthalt**
für Kinder und auch für **Erwachsene** vorgezogen und em-
 pfohlen. Binnen 5 Jahren ist die Zahl der Sommergäste von
 2000 auf über 7000 gestiegen. Billige Wäber und geringe Aus-
 lage. — Familien- und Einzelwohnungen sind ausreichend und zu
 möglichen Preisen vorhanden. Die Verpflegung in den zahlreichen
 Hotels, Restaurants und Pensionaten genügt allen heutigen
Ansprüchen. — Gute Wäber für Kinder im Ort. — Stän-
 dige Badeart, Post, Telegraph und Fernsprechanschluss. Direkte
 Eisenbahn-Verbindung bis Ahlbeck. Jede Auskunft erteilt die
Bade-Direktion und **Cari Riesels Reise-Kontor, Berlin**
SW. 46, Königgräberstraße 34, part.
Breslau: Otto Gärder, Matthienplatz 2.
Posen: Karl Gortwig, Wäfflerstr. 16.
Magdeburg: Louis Dehne, Dreierbühlstr. 12a.
Halle a. S.: Otto Westphal, Schillerstr. 18.
Chemnitz: Carl Ulrich, Reichstr. 32.
Leipzig: F. W. Graupenstein, Bachstr. 11-13.
Dresden: Eduard Geude & Co., Ferdinandsplatz.
Prag: J. G. Vaisch, Goldschmiedegasse 7.
Wien: Gust. Schrödel's Ww., I. Kolobratting 9.
Die Bade-Direktion.

Geehrte Damen
 erlauben wir zu notiren:
 Durch vortheilhaften Einkauf empfehlen Unterzeichnete: „**Jovite**
 ohne Schmirn“, von langen, höchst gereinigten Men-
 schenhaaren, wunderbar leicht zu tragen, schon von 6 W.
 an. Unschätzbare Stützmittel, stets lötlich bleibend, künst-
 liche Scheitel und andere Hülfsmittel bei fahlen Stellen.
 Unarbeitsam unmodernes Haararbeiten, gründl. Arztl.
 Unterricht, 3 W. Mittlere Haarzubehörmittel 2 W. Braut
 und Gesellschaftsfrisuren in und außer dem Hause elegant.
Sidonie und Max Kirchel,
 Marienstraße Nr. 13, gegenüber „Drei Raben“.

Nord-See-Bad
Juist
 Saison vom 15. Juni
 bis 31. Septbr. Eisen-
 bahn-Verbindung bis
 Nordsee, Tagl. Dampf-
 und Segelschiffverbind.
 Beste Anlage-Brücke.
 Beste bill. Verpflegung.
 Neue Warmbadeanstalt.
 Art. Haus, Apotheke,
 Post und Telegraph.
 Seebäder führen in
 5-10 Min. z. Strande.
 Gelegenheit zur See-
 badesaune, Luftfahrten
 u. Wägen u. Wägen.
 Ausführliche Prospekte gratis und franko durch
 Bremen; 1893: 2700 Pfr.
 1891: 2052
die Bade-Kommission.

Höchster Luftkurort
 der Böhms.-Sächs. Schweiz, 600 Mtr. Ostseehöhe!
Dorf Schneeberg
 bei Schweitzermühle, Königstein und Bodenbach.
Hotel und Pension „Schweizerhof“
 Täglich frische Forellen!
 Prospekte umgehend. **Fr. Hebestreidt jun., Besitzer.**
„Bad-Hotel“ Obergrund
 bei Bodenbach, altrenommiertes Haus.
Fr. Hebestreidt sen., Besitzer.

Offene Stellen.
**Stellmacher-
 Gesuch.**
 Ein Stellmacher, der auch mit
 Werken umzugehen versteht, zu-
 verlässig ist u. sich keiner Arbeit
 scheut, wird in ein Kohlen- und
 Aufwärtsgeschäft dauernd als
 Arbeiter gesucht. Off. unter
**H. D. 2007 an Rudolf
 Mosse, Dresden, Alts-
 markt Nr. 15, 1.**

**Züchtige
 Kupferschmiede
 und Spengler,**
 welche auf **Badewannen** und
Badefürden durchaus tüchtig ein-
 geschult sind, finden sofort
 dauernde und lohnende Beschäf-
 tigung. Offerten unter **G. 2701**
 an **Rudolf Mosse, Stuttgart.**

Gymnasiallehrer,
 welcher bereit ist, einem Unter-
 secundar während der Ferien
 Nachhilfestunden in Griechisch u.
 Latein zu erteilen, wird gebeten,
 Adresse niederzul. bei **Haasen-
 stein & Vogler, A.-G.,**
Dresden unter L. T. 618.

Ein Hausmädchen bei L. g. Stell-
 gesucht **Sternblat 2, v. 1.**
 Für eine gr. Schokoladen-
 Fabrik wird ein tücht.,
 routinierter, branchenkundiger
Stadtfreisender
 für Dresden gesucht. Off.
 mit Angabe von Referenzen
 u. Gehaltsansprüchen unter
M. L. 633 an die Exped.
 d. Bl. erbeten.

Geldverkehr.
45,000 M. u. a.
 sind gegen gute 2. Hypothek zu
 4 1/2 % per 1. Oktober auszu-
 leihen durch
Carl Krauze,
Grunaerstraße 11, 1.

120,000 Mk.
 auf Haus- und Grundstücke
 bei 4 1/2 % auszuliehen
die Stadtparkasse
zu Stolpen.
 Barth, Vägermeister.
 Auf Grundstücke und
 Landgüter in guter Lage
 habe ich feststehende
Institutsgelder
 zu 3 1/4 und 4 %
 je nach Güte der Sicherheit
 auszuliehen und bin zu jeder
 Auskunft gern bereit.
G. Emil Fischer, Dresd.-A.,
Grunaerstraße 10, 2.

Vermietungen.
Dresden-Planen,
 Falkenstr. 26 (Sommer-
 zeit) ist eine hübsche, freundliche
Wohnung,
 2 Stuben, 2 Kammern, Küche,
 Keller u. reichlich Zubehör bei
 1. Oktober billig zu vermieten.
 Näheres daselbst 1. Etage.

Christianstraße
 ist ein der schönsten Häuser
 mit nur 4 1/2 % Hypothek bei
 20,000 M. Anzahlung zu
 verkaufen durch
M. Franke's Bureau,
Dresden, Christianstraße 5.
Für Fremde!
 Gut möbl. Zimmer a. Tage,
 Wochen oder Monate zu verm.
 Lindenaustr. 27, 1. 3 Min. vom
 Böhm. Bahnhof

Laden
 mit geräumiger Wohnung per
 1. Oktbr. für 200 M. **Wach-
 schleichstraße 11** zu vermieten.
 Passend für Schuhmacher oder
 anderes nützliches u. sauberes Ge-
 werbe. Wäb. S. W. 1. Comptoir.

Für Stellmacher etc.
 ist Werkstätte, in der seit Jahren
 Stellmacherei betrieben wird, der
 1. Oktober, Wäb. S. 11, 1. 11, 11,
 für 320 M. zu vermieten. Hoff-
 falls auch Schmiedewerkstätte
 daselbst.
Laden
 in guter Geschäftslage in Nicola
 für 1. Oktober zu vermieten.
 Gef. Off. unter **L. L. 379** an
Rudolf Mosse, Nicola erbeten.

**Grundstücks-
 An- und Verkäufe.**
Pinnacide Forstlad.
 Ein großes vollvermietetes
Zinshaus
 mit getheilten Etagen, 16 1/2 M.
 Front, ist für den billigen aber
 festen Preis von 100,000 M. bei
 circa 5000 M. Anzahlung, Anzahl-
 ung von 25,000 M. sofort zu ver-
 kaufen. Hypotheken billig u. fest.

**Vorzügliche
 Kapital-Anlage!**
 Näheres bei
Carl Krauze,
Grunaerstraße 11, 1.
**Nötkchenbrod-
 Niederlöjtnig,**
Villenkolonie bei Dresden,
 in schöner, reizender Sit-
 thalung, geschmackvoll und
 zweckentprechend gebaute
Gärten, Ertragsreiche Gärten,
**Billige Kauf u. Miethe-
 preise. Nähere Kommun-
 Abgaben, Eisenbahn- und**
**Dampfbahnstation, Wasserleit-
 ung, Gasanwahl, Schulen, Famili-
 nenpension, Seebäder u. s. w.**
 Nähere Auskunft, sowie Nach-
 weis an Käufer oder Miethen-
 ertheilt kostenfrei die **Verantwor-
 tungsbüro des Gemeinnützigen**
Vereins zu Nötkchenbrod,
Bahnhofstraße Nr. 12.

Suspensorien,
 sehr zu empfehlen für Reiter,
Radsfahrer, Touristen,
 von 75 Pf. an bei **R. Friesen-**
leben, Postplatz, Frauen-
 Markt, Dresden, in der Nähe
 der Hauptbahnhof.

Essasser
 bedruckte, Barquent,
 reizende Neuheiten
 zu Jacken, Kleidern und
 Morgen- Kleidern, sowie zu
Matines und Blousen vor-
 züglich sich eignend, offerire ich
 zu folgenden billigen Preisen:
Matr. 50, 55, 60-80 Pf.
 in außerordentlich großer
 Auswahl.
Robert Böhme jr.,
Georgplatz 16,
Wohnhaus der Waisenhausstr.

Sprittkocher
Petroleumöfen.
F. Bernh. Lange, Amalienstr.

Patente
 seit 1877
Otto Wolff, Patent-Anwalt
Dresden, Pragerstraße 10
 (Ecke Trompeterstraße)
 Marken & Musterrecht.

Pneumatic-Rover
 (Reinmohr, neu, 1 1/2 Garantje),
 Preis 190 M., bei **H. Klinge-**
becker, Freiwerderplatz 17 pt.

**Kleines, reizendes
 Pianino,**
 wie neu, mit schönem Ton,
für 260 Mark,
kreuzsaitiger Flügel
für 375 Mark
 zu verkaufen.
H. Wolframm,
Victoriahaus,
Ecke der Seestraße.

Kreuzs. Pianino
 mit schönem, hellen Ton billig
 zu verkaufen **Bismarckstr. 26, 1.**

**Leere
 Petroleum-
 Barrels**
 kauft zu jeder Zeit und kauft die
 besten Preise ab jeder Station
H. Fleissner,
Gez. (Böhmen).

Curort Augustusbad
 Post u. Telegr. im Bade bei Dresden. **Wunderthätige Heilquelle.**
Waldes Rilla.
 5 Mineralquellen. **Begründet 1719.** 6 Mineralquellen.
Billiger, gesunder, angenehmer Aufenthalt.
Stahl- u. Moorbad. Wasser-Seilanstalt.
 Große Erfolge bei Blatarmuth, Gicht, Rheumatismus, Frauen-
 krankheiten, Drg., Nerven, Rückenmarks-, Magen- u. Unterleibs-
 krankh., Prof. d. die **Hadedirektion u. Badeort Dr. Meyer.**

Hugo Straube,
 prakt. Baunscheidtist u. Heilmagnetiseur,
 Dresden, Scheffelstraße 1.
 Sprechzeit tägl. 10-1 u. 4-7 Uhr. Sonntag 8-1 Uhr.
 Praxis 10 Jahre! Beste Heilerfolge bei allen Norven-
 krankheiten (Lebensmagnetismus), Augen-, Ohren-, Kopf-
 und Magenleiden, Rheumatismus, Nervenschmerzen, Bleich-
 sucht, Regelstörungen, Blut- und Hautkrankheiten aller Art!
 Mit Baunscheidtismus heilt ich recht oft noch solche Kranke,
 wo alle Kuren erfolglos waren, auch Kranke, welche
 bereits ausgegeben waren oder operirt werden sollten.
 Atteste und Dankschreiben von Geheilten können bei mir
 zu Hunderten eingesehen werden. - Solche können auch in
 meinem Wartezimmer aus. Dieses Heilverfahren mag sich
 jeder Kranke bedienen, sobald sein Leben einen bedroh-
 lichen Charakter annimmt, richtig und von kundiger
 Hand angewandt, wird selten Erfolg ausbleiben. Zur Be-
 handlung kann jeder Patient eigenes Instrument erhalten.
Prof. Dr. Wutzer, Geborner Medicinalrath (R. Univ.),
 nannte dieses Heilverfahren das El. des Columbus.
Dr. E. v. Russdorf hat vor dem Berliner Publikum
 3 Vorträge gehalten und diese drucken lassen, worinnen
 steht: „Die durch so viele Erfolge dargelegte Wirksamkeit
 der Baunscheidt'schen Heilmethode gewährt den Ansprüchen,
 als eines der ersten und entschiedensten Mittel für Lebens-
 verlängerung sich geltend zu machen.“
Dr. C. A. Neumann, Berliner Kreisphysikus, be-
 legt es in seinem Werke: „Grundzüge einer vergleichenden
 Therapie“ mit Recht, dass in den Kliniken das Baun-
 scheidt'sche Heilverfahren so gänzlich unberücksichtigt bleibt
 und von praktischen Aerzten nur selten zur Anwendung
 kommt.
Dr. C. v. Bönninghausen, Königl. Preuss. Reg-
 Rath a. D., schreibt: „Will man aber heute von berühmten
 Heilkünstlern unserer Zeit reden, so darf man den Erfinder
 der Baunscheidt'schen Heilmethode nicht vergessen.“
Dr. Schauenburg, Königl. Kreisphysikus, früher
 Universitätslehrer, Oberstabsarzt, Ehrenmitglied der Natur-
 forschungsgesellschaft etc., hat über dieses Heilverfahren eine
 Anzahl wissenschaftlicher Bücher verfasst und schreibt u. A.:
 „Ich will lieber auf neun und neunzig Prozent der Apotheker-
 mittel Verzicht leisten, als auf das Baunscheidt'sche künst-
 liche Exanthem, in dem ich neben einer richtigen Pflege
 und Diät die zuverlässigste Schutzwaaffe gegen Siedthum und
 frühzeitigen Tod anerkenne.“
Dr. Nieberlein aus Minden sagt: „Die Erfindung
 der Baunscheidt'schen Heilmethode muss nicht nur von allen
 vorurtheilsfreien Aerzten, sondern auch besonders von der
 leidenden Menschheit mit dem grössten Jubel begrüsst
 werden.“
 Einer der renomirtesten Herren Aerzte Dresdens
 schreibt: Nach ärztlicher Erfahrung ist der Baunscheidt's-
 mus bei allen Krankheiten, wo es gilt, die Blut- und Säu-
 massen zu reinigen, die im Körper schlummernden (latenten)
 Krankheitskeime zu entwickeln, oder die bereits als Aus-
 schlag zur Erscheinung kommenden Blutgriffe zur Abheilung
 zu bringen, chronische Entzündungen innerer Organe durch
 Ableiten zu bessern und Schmerzen aufzuheben; namentlich
 bei Rheumatismus, Gicht, rheumatischen Lähmungen, Nieren-
 leiden, Rückenmarkskrankheiten, Kopf- und Nervenschmerzen,
 verschiedenen Hautkrankheiten von günstiger Wirkung.
 Die „Köln. Ztg.“ vom 21. Mai 1854 schreibt hierüber:
 „In geübter Hand ist dieses Universalmittel mit keinem
 Gelde zu bezahlen. Es ist der Diamant unter den Lebens-
 Juwelen: denn was der Baunscheidtismus im medizinischen
 Bereiche nicht heilt, ist unheilbar.“

Natur-Heilanstalt und Kneippbad
Ottenstein-Schwarzenberg
 im sächs. Erzgeb.
 Preis für Behandlung und volle Pension von 32 Mark pro
 Woche aufwärts. Prospekte frei durch **Dr. med. Husebmidt,**
Spezial-Arzt für Nervenkrankheiten. Sommerfrächter finden
 im Hotel vorzügliches Unterkommen.

Ferienpension für Schüler
 in der Familie des **Dr. H. a. T. Paehle** in Langebrück
 bei Dresden (Lustfurt). — Unvergleichliche Gesundheitspflege.
 Tägliche Spaziergänge in den Wald. Größere Ausflüge, An-
 fragen und Anmeldungen bald erbeten.

**Sanitäts-
 Sommer-Schweisshemd u. Hose**
 bewährteste, angenehmste Unterzeuge bei großer Hitze.
Erfahrungsgemäss!
A. Kleeberg,
Wilsdrufferstraße 18, 1. Etg.
 Empfehle auch alle anderen Unterzeuge,
 Strümpfe u. Handschuhe zu sehr billigen Preisen.

Bad Wildungen.
 Die Hauptquellen: **Georg-Victor-Quelle** und **Helene-
 Quelle** sind seit lange bekannt durch unübertroffene Wirkung bei
 Nieren-, Blasen- und Harnleiden, bei Magen- u. Darmkatarrhen,
 sowie bei Störungen der Blutmischung, als: Blutmuth, Bleich-
 such, u. s. w. Verändert 1891 über 76,000 Flaschen. Aus keiner
 der Quellen werden Salze gewonnen; das im Handel vorkommende
 ansehnliche Wildungen Salz ist ein künstliches, zum Theil unzu-
 verlässliches und nahezu verbotenes Salz. Schriften gratis. Anfragen
 über das Bad und Wohnungen im Badelokalität und Curort
 während der Saison erbeten! Die **Anstalt der Wildunger**
Mineralquellen-Aktion-Gesellschaft.

Dresdner Nachrichten.
 Nr. 105. Montag, 15. Juli 1895

Königliches Belvedere
 der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert
 von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere,
 Direction:
 Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Wiener Garten
 Heute Montag den 15. Juli
Letztes grosses Militär-Concert
 vor der Abreise nach München
 von der Kapelle des Kgl. 2. Grenadier-Regiments Nr. 101
 „König Wilhelm, König von Preußen“.
 Direction: **L. Schröder.**
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.
 Abonnements-Billets à 30 Pf. in den bekannten Verkaufsstellen.
 Achtungsvoll **H. Canzler & Comp.**

Vorzügllicher Mittagstisch.
 Diners von 12-11 Uhr von 1.50 Mk. an. Abonnenten bedeutende
 Ermässigung nach der Karte in garten und halben Portionen.
 Von 12 Uhr Frühstückerkarte zu kleinen Preisen. Reich-
 haltige Auswahl sehr und feine Weine. Gute Biere.
 Specialität: Hochfeines Bürgerlich Pilsner.

Schillergarten
Blasewitz.
 Heute Montag den 15. Juli
Grosses Militär-Concert
 von der Kapelle des K. S. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 100.
 Direction: **O. Herrmann.**
 Anfang 6 Uhr. Eintritt 50 Pf.

NB. Unter Anderem gelangt zur Ausführung: Deutschlands
 Erinnerung an die glorreichen Kriegsjahre 1870/71,
 dieses Schichten-Portraits von K. S. G. v. d. unter Mitwirkung
 eines Tambour- und Corneten-Chors. Bei entretender
 Dunkelheit prachtvolle Illumination und Feuerwerk.
 Abonnements-Billets: 3 Stück 1 Mk. 50 Pf., sind in den be-
 kannten Verkaufsstellen und an der Kasse zu haben.

Lincke'sches Bad.
 Heute Montag
Großes Militär-Concert
 von der Kapelle des K. S. 1. Feld-Art.-Regim. Nr. 12.
 Anfang 7 Uhr.
Nach dem Concert
grosser Sommernachts-Ball.
 Treffen aller Einheimischen und Fremden.
 Küche und Keller vorzüglich.
 Achtungsvoll **E. Laube.**

Albertshof,
 Zedaustraße 7.
 Heute Montag von 7-9 Uhr Früh-Concert von der
 Hauskapelle.
 Von 7-10 Uhr Abends
Gross. Militär-Elite-Concert
 von der gesamten Kapelle des K. S. Schützen-Regim.
 unter Leitung des
 Herrn Musikdirektors **Keil.**
 Eintritt 50 Pfg.
Prachtvoller Garten.
Restaurant ersten Ranges.

Bergfeller.
 Heute Montag
Gr. Militär-Concert
 von der Kapelle der Kgl. Säch. Pioniere.
 Anfang des Concertes 7 Uhr, des Balles 8 Uhr.
Nach dem Concert
feiner Cavalier-Ball,
 wobei die neuesten Tänze gespielt werden.
 Achtungsvoll **Edm. Dressler.**

Diana-Saal.
 Heute, sowie jeden Montag der allgemein beliebte
grand bal paré.
 Um 9 Uhr und 10 Uhr Contre.
 Eintrittspreis mit Tanz: Herren 50 Pf., Damen 30 Pf.
 Anfang 7 Uhr. Achtungsvoll **E. Schade.**

Unter dem Protektorate Ihrer K. K. Hoheit der Frau Prinzessin Friedrich August.
 Eintritt 50 Pf., Kinder 20 Pf.
 Familien- und Vereinskarten
 10 Stück 3 M

Ausstellung

Täglich geöffnet von 9-7 Uhr.
 Sonntags von 11-7 Uhr.
 Katalog 30 Pf., nach auswärts 50 Pf.
 Mit der Ausstellung ist eine Lotterie verbunden.
 Loos 1 Mark, 11 Loose für 10 Mark. **Gewerbehaus Dresden.**
 Heute Montag den 15. Juli im Vortragssaal der Ausstellung:
Vortrag v. Fr. S. Thomas über „Die Bedeutung des Nadelarbeitsunterrichts u. seine Hilfsmittel“.
 Oeffnung des Saales 1/6 Uhr. Anfang 6 Uhr.
 Mit der Ausstellung ist eine Reihe gemeinverständlicher Vorträge verbunden, deren Themata nachstehend nochmals
 veröffentlicht werden
 Der Zutritt zu diesen Vorträgen ist für die Besucher der Ausstellung **frei.**

Ordnung der Vorträge:

15. Ueber Krankheiten des Fusses, deren Behandlung und
 Verhütung. Herr Dr. med. v. **Mangoldt.**
 16. Was fordert die Schule vom Kinde bei seinem Eintritt
 in dieselbe? Herr Bürgerschul-Dir. **Dr. Richter.**
 19. Ueber Erziehung und Unterricht der Blinden und deren
 Heranbildung zur Erwerbsfähigkeit. I. Herr Hofrath
 Dir. **Büttner.**
 20. Fröbel's Erziehungsmethode zur Arbeit und zur Kunst.
 Herr Königl. Zeichen-Inspektor Seminar-Oberlehrer
Thieme.
 22. Ueber Erziehung und Unterricht der Blinden und deren
 Heranbildung zur Erwerbsfähigkeit. II. Herr Hofrath
 Dir. **Büttner.**

18. Ueber die Behandlung stammelnder und stotternder
 Kinder. Herr Hofrath Dir. **Stötzner.**
 22. Zahnpflege im Kindesalter. Herr Zahnarzt **O. Torger.**
 23. Aus dem Seelenleben des Kindes. Herr Dr. med.
Teuscher.

1. Welche Verluste hat unsere Kinderwelt (Sachsen, ins-
 besondere Dresden) durch die Diphtherie in den letz-
 ten Jahrzehnten erlitten und welche Hilfe ist ihr zu
 Theil geworden? Herr Dr. med. **Spengler.**
 2. Wie schützen wir unsere Kinder vor Diphtherie? Herr
 Dr. med. **Flachs.**

Große Wirthschaft
 im Kgl. Großen Garten.
 Täglich
Grosses Concert
 von der 32 Mann starken Kapelle unter Leitung des Musikdirectors
A. Wentscher.
 Anfang 5 Uhr. Eintritt 10 Pf.
 Achtungsvoll **H. Müller.**

Welt-Restaurant „Société“
 18 Waisenhausstrasse 18.
 Grösstes u. beliebtestes Concert- u. Speise-
 Etablissement Dresdens.
Täglich Grosses Concert
 von Vormittags 9 Uhr bis Abends 11 Uhr.
 sowie
 Auftreten der beliebten
 Elite-Damen-Kapelle „Prinz Heinrich“.
 Eingang zum Concertsaal von der äußeren Gallerie.

„Zur Börse“
 19 Scheffelstraße 19.
Täglich großes Concert
 des
Karlsruher Vokal-Quartetts „Bayer“
 vom Großherzog. Hoftheater in Karlsruhe.
 Dir. **Max Bayer.**
 Anfang 8 Uhr. Achtungsvoll **C. Beier.**

Hammer's Hotel.
 Heute Montag
Grosse Ballmusik.
 Eintritt 50 Pf. mit freien Tanz bis 12 Uhr.
 Achtungsvoll **C. A. Voss, Besitzer.**

Hotel Duttler.
 Heute von 7 Uhr Abends an
Elite-Ball.
 Eintritt frei!

Neues Centralhalle.
 Heute Damenball. Anfang 7 Uhr.
 Achtungsvoll **Th. Rudolph.**

Meinhold's Säle.
 Heute Montag
Grosse Ballmusik.
 Anfang 7 Uhr. O. Ball.

Trianon.
 Von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.
 Die Verwaltung.

Ballmusik.
 Ballhaus, Gansnerstraße.
 Colosseum, Hauptstraße.
 Stadt Leipzig, Leipzigerstraße 56.
 Odeum, Garosstraße.
 Schützenhaus, Windmühlenstraße.
 Heute von 7-10 Uhr Tanzverein.

Eldorado-Säle
 Heute gr. Sommernachtsball
 in sämtlichen feinsten erleuchteten Sälen. Von 7-10 Uhr Ein-
 tritt mit Tanz 50 Pf., ohne 20 Pf., jede einzelne Tour 10 Pf.
 Punkt 9 Uhr große überraschende Polonaise durch den welt-
 berühmten Virtuosen ohne besonderes Entgelt.
 Achtungsvoll **Gustav Fritzsche.**

Großartige neue Säle.
Goldne Krone,
Strehlen.
 Heute von 7 Uhr an ein solennes Tänzchen.
 Nur 10 Pf. Tanz. Eintritt frei. Von 7-11 Uhr Tanzverein.
 Achtungsvoll **C. A. Cohn.**

TIVOLI.
 Heute Ballmusik,
 von 7-10 Uhr Tanzverein.

Prunksäle
Lindengarten — Arsenal,
 Königsbrückerstraße Nr. 121.
 Heute grosses Vogelschiessen.
 Hierzu lade ich alle meine Gäste, Freunde und Schieß-Vere-
 haber zu einem heiteren Nachmittag ein.
 Für gute Speisen und Getränke ist bestens Sorge
 getragen. — Um recht zahlreichen Besuch bitte!
 Achtungsvoll **Adolf Trisch.**

Sächs. Prinz, Striesen
 Verbehold Schäfertische-Striesen.
 Alle Montage von 6 Uhr an **Garten-Concert**
 (Jäger-Kapelle).
 Nach dem Concert **Ballmusik** von derselben Kapelle.
 Programm 10 Minuten, mit demselben feierl. Eintritt zum Saal
F. Töpfer.
 Verantwortlicher Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden.
 Sprechzeit Vorm. 10-12. Nachm. 5-7.
 Verleger und Drucker: **Lepsius & Reichardt** in Dresden.
 Eine Bürgschaft für das Erscheinen der Anzeigen an den vorgeschriebenen
 Tagen wird nicht gefordert.
 Das heutige Blatt enthält 8 Seiten.

Grell's Weinruben
 15. Juli 1895
 9hr. 10. 11.
 Seite 8. 111.